[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/154051 vom 05.05.2024]

Objekt:	Nerva
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer:	18214064

Beschreibung

Im Gegensatz zu den Vergleichsbeispielen verläuft hier die Konsulatsangabe auf der Rückseite nicht gerade über das Bildfeld, sondern ist umlaufend angeordnet. Die Angabe COS III erlaubt eine Datierung in das Jahr 97 n. Chr. Die Prägestätte wurde bisher in Kleinasien vermutet, doch scheint jetzt auch im Blick auf die flavischen Vorgänger eine Herstellung in der Prägestätte Rom wahrscheinlicher.
Vorderseite: Kopf des Nerva mit Lorbeerkranz nach r.
Rückseite: Bund aus sechs Kornähren.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 10.29 g; Durchmesser: 27 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	97 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Nerva (30-98)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Brüder Egger (Budapest und Wien)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Nerva (30-98)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Cistophor
- Herrscher
- Münze
- Pflanze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- B. Woytek, Die Cistophore der Kaiser Nerva und Traian, SNR 89, 2010, 69 ff. 72 Typ 2 a Taf. 18 (dieses Stück, Rom, datiert Januar-November 97 n. Chr.).
- BNat III Nr. 63 (bei allen drei Vergleichsbeispielen verläuft die Rs.-Legende waagerecht)..
- RIC II Nr. 120.
- RPC III Nr. 1299,1 (dieses Stück). Vgl. BMCRE III 13 Nr. 81.